

## **Fachgespräch „Physikalische Einwirkungen – Lärm, Schwingungen, Strahlung“**

**08. und 09. November 2006, Sankt Augustin**

### **Geräuschminderung im Büro – geeignete Absorptionsmaterialien und Abschirmungen**

**Autor: Dipl.-Ing. Ralf Hertwig  
Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitsschutz –  
BGIA, Sankt Augustin**

#### **Kurzfassung:**

Die Geräuschbelastung in Call-Centern und anderen Mehrpersonenbüros wird vorwiegend durch die große Anzahl an Telefongesprächen, die individuell mit sehr unterschiedlicher Lautstärke geführt werden, bestimmt. Diese Geräuschbelastung erschwert erheblich die Sprachverständigung und erfordert erhöhten Sprechaufwand. Zudem wird die Konzentration beeinträchtigt, wodurch es zu Leistungsminderungen kommen kann.

Durch das Aufstellen von geeigneten akustischen Abschirmungen oder Stellwandelementen sowie das Anbringen von schallabsorbierenden Materialien an Wand-, Decken- und Möbelflächen ist häufig eine Verminderung dieser Geräuschbelastung möglich.

Im Rahmen eines Projektes wurden Informationen über die Eignung der auf dem Markt angebotenen Materialien und Fertigprodukte gesammelt. Das Marktangebot an für diesen Anwendungsfall (Call-Center) besonders geeigneten Schallabsorptionsmaterialien und akustischen Abschirmungen und Stellwänden wurde ermittelt und in einer Übersicht zusammengestellt. Erste Ergebnisse werden vorgestellt.

Weitere Informationen: [ralf.hertwig@hvbv.de](mailto:ralf.hertwig@hvbv.de)

